

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Augsburg-Nord Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Ottmarshausen II : TTC Langweid III
Freitag, 03.11.2023, 20:00 Uhr

Hojjat bleibt gegen den SV Ottmarshausen II ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den SV Ottmarshausen II hat der TTC Langweid III am Freitag in weniger als 1440 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Augsburg-Nord Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gesammelt. Beim SV Ottmarshausen II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 10:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC Langweid III mit 2 Ersatzspielern angereist war. Erfolgsgarant war insbesondere Farzin Hojjat, der seine Spiele allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eher wenig Gegenwehr bekamen Meier / Friedl beim 11:8, 12:10, 11:9 von Herfert / Wirth. Da gab es nichts zu rütteln. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Schwingenschlögl / Hackl und Hojjat / Heinrich, bevor sich die Gastspieler mit 11:7, 7:11, 6:11, 11:5, 7:11 durchsetzten. Den Sieg von Steiner / Schnierle konnten Greppmeier / Rabenstein im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Gerhard Meier bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Farzin Hojjat dann doch niedergedrungen worden. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Claus Herfert wurden Udo Schwingenschlögl unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Das Einzel zwischen Martin Friedl und Markus Wirth, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Keinen Zähler beisteuern konnte Korbinian Hackl im Spiel gegen Jonas Heinrich, das 0:3 verloren ging. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit 5:11, 10:12, 11:7, 2:11 verlor wenig später Bernd Greppmeier seine Partie gegen Jonah Schnierle, in die Schnierle im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Thomas Rabenstein bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Hans Steiner. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des SV Ottmarshausen II und des TTC Langweid III in die Box. Beim 0:3 gegen Claus Herfert fand Gerhard Meier von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet. Einen Zähler für die Gäste musste Udo Schwingenschlögl anschließend bei der 1:3-Niederlage gegen Farzin Hojjat hinnehmen. Nach diesem Einzel steht Schwingenschlögl somit bei 3 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hojjat ein 5:2 ausweist.

Nach dieser Niederlage des SV Ottmarshausen II geht es nun im nächsten Spiel am 01.12.2023 gegen den FC Affing, während der TTC Langweid III am 28.11.2023 gegen den TSV Kühbach 1924 II antritt.

Statistik:

SV Ottmarshausen II

Doppel: Meier / Friedl 1:0, Schwingenschlögl / Hackl 0:1, Greppmeier / Rabenstein 0:1

Einzel: G. Meier 0:2, U. Schwingenschlögl 0:1, M. Friedl 0:1, K. Hackl 0:1, B. Greppmeier 0:1, T. Rabenstein 0:1

TTC Langweid III

Doppel: Hojjat / Heinrich 1:0, Herfert / Wirth 0:1, Steiner / Schnierle 1:0

Einzel: C. Herfert 2:0, F. Hojjat 1:0, J. Heinrich 1:0, M. Wirth 1:0, H. Steiner 1:0, J. Schnierle 1:0